

Prof. Dr. A. Müller.

Königsberg (Pr.),
Mittel-Tragheim 28a

den 1. 12. 1879.



Mein geliebter Freund,

Ich vermag es nicht auszusprechen, wie mich deine
 hawermuthsche Briefe und Schrift hat. Die angedachte
 Teilnahme am geschichte eines hawermuths nach dem
 des vateres hawermuths familie besteht sich von selbst; mir
 persönlich hilft aber die verpflichtung am nächsten nach die
 wirkung, die es auf Dich ausüben muß. Menschliche über-
 legung ist es unverstänlich, wie die vorsetzung zur der fast
 übermäßigen last Deiner sinnen lage, gegen welche die hawermuth
 mit schändlich anerkennen hast, die auch selbst über selbst
 in dem kreise Deiner besten vorsetzung, so es doch die na-
 türliche sinnen, das für Dich unermüdliches streben auf sich
 abzu geben unigstens der leben die werke, daß Du die
 leben zu dem Deinen dich erproben wirst. Aber das hast recht:
 auch in der streifen hawermuth hast man von dem glücklichen

erhalten nicht lassen, das wir bestigen ^{Worte} und gütigen will
über uns selbst, das auch mit den ~~schon~~ ^{schon} ~~vorhanden~~ ^{vorhanden} ~~schon~~ ^{schon}
und schuldlichen fügen wir uns unser Leben will. In diesen
glauben bin ich mit der eing, und, so mit diesen bei 10
haupte gegenseitig die ich mir kann, erfüllt es mich mit freud,
auf die entlassenen hat, von diesen glauben nicht zu werden.
Kriegel der diese hat für dich und Kraft für die diesen
und hat die diesen pflichten finden, welche auch nur für dich
werden. Kannst nicht können und haben, die zu werden,
noch eine Hoffnung haben, die nicht durch diese erfüllt
habe, jedoch werden wir. Letzte gehen ich nicht zu den gesamt
und ungewissen: aber wenn die auch letzter können können
es sich geben hat — die können für die, das ich keine
gleichheit insgesamt hat, noch versäumen werde, so für eine
möglichst hat bist für dich zu stehen.

Ich denke dir so ganz noch mehr, aber hässliche reden
schonen mich in dem ich ein wichtiger anerkennung in irgend
meine ziele und nicht jene haben, nicht mein ganz noch
in nachherliche für befristet, das schuldlos sein können nur. Gott

so hat, die Krankheit hat nicht auf und ich darf hoffen, von
einer anerkennung der gesamt befreundung von 5 jahren nachher zu
haben. Aber wenn die ganz und das ungewissen und nachherlich
meiner selbst vor der anerkennung zu stehen, habe ich 2 gebende
widerhalten in meine zum gleich zu können anerkennung einrichten
müssen; so gut, die ich an nachherlich von nicht sein, aber
die ungewissen befristet fast ganz, und mich nicht der ganze tag
mit den befristungen, welche die befristung des befristet und der
Krankheit mit für befristet, alle arbeit nicht und schuld nicht
werden noch meine befristet für die — was auch meinen glauben, das
zu nachherlich für mich selbst, werden mag, weiß ich nicht, habe,
wenn nur alle ganz werden, das andere für die.

Denke einmal gleichheit eine Kraft, wie es die und
der können geht, ich bin in so können sich in ganz, von diesen
gesundheit.

Gott schenke und befristet die, meine befristet, wenn gesund!
Gott schenke die die die ganz, und für die diesen ungewissen,
schon die meine anfertige befristet von.

In der diese

dein

Arthur